

Modulname	GIS-Anwendung in der urbanen Planung				APM 9
Studiengang	Arboristik				
Studiensemester	3 Wintersemester				
Modultyp	Pflichtveranstaltung				
Kreditpunkte	3				
Arbeitsaufwand (h)	gesamt	Präsenzzeit	Selbst-studium	SWS	davon Halbgruppe
	90	30	60	2	2
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, die Grundlagen aus Modul GPM 9 auf stadt- und landschaftsplanerische Aufgaben anzuwenden. Dies beinhaltet die passende Wahl von Maßstäben für die jeweiligen Pläne. Grundlegende Funktionen zur Verschneidung verschiedener Fachinformationen aus diversen Planvorlagen werden problemorientiert umgesetzt. Die Verarbeitung raumbezogener Daten, die Erstellung von Managementplänen sowie deren praxisnahe Visualisierung werden beherrscht.</p>				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anwendung von GIS in der urbanen Planung</li> <li>– GIS als Planungswerkzeug in der Stadtplanung</li> <li>– GIS und Landschaftsplanung</li> <li>– Kommunale Geo-Informationssysteme</li> <li>– Arbeiten mit Liegenschaftskatastern, Liegenschaftskarten (Flurkarten) und Luftbildern</li> <li>– Nutzung von unterschiedlichen Instrumenten der Planung</li> <li>– Kenntnisse zu den Besonderheiten der Darstellungen in der Straßenbauplanung und in Flurbereinigungsverfahren</li> <li>– Räumliche Analyseverfahren, Flächenumgriffsberechnungen und Visualisierungen</li> <li>– Kombinationen von kartografischen und fotografischen Darstellungstechniken</li> </ul>				
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Anwendungen von GIS in der urbanen Planung. <b>(N 1)</b></li> <li>- kennen kommunale Geo-Informationssysteme und Darstellungsweisen in der Straßenbauplanung sowie in Flurbereinigungsverfahren. <b>(N 1)</b></li> <li>- können passende Maßstäbe für unterschiedliche Planungsaufgaben wählen. <b>(N 2)</b></li> <li>- können mit Daten aus dem Liegenschaftskataster und Luftbildern arbeiten. <b>(N 3)</b></li> <li>- können räumliche Analyseverfahren und Flächenumgriffsberechnungen durchführen und visualisieren. <b>(N 4, N 5)</b></li> <li>- können eine konkrete Aufgabenstellung selbstständig bearbeiten, analysieren, kartografisch darstellen und präsentieren. <b>(N 6)</b></li> </ul>				
Lehr- und Lernformen	Seminaristischer Unterricht, Übungen in Labor und Gelände				

Empfohlene Literatur	<p>BILL, R. ; SEUß, R. &amp; M. SCHILCHER (2002): Kommunale Geo-Informationssysteme. Basiswissen, Praxisberichte und Trends. Wichmann, Heidelberg</p> <p>GI GEOINFORMATIK GmbH (Hrsg.) (2015): ArcGIS 10.3; Wichmann, Heidelberg</p>
Prüfungsleistungen	Berufspraktische Übungen: Lösung einer planerischen Aufgabe. Präsentation der Ergebnisse in einem Kartenlayout.
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	
Empfohlene Voraussetzungen	GPM 9
Modulbeauftragte(r)	W. Rohe, A. Frangesch
Dozenten	N.N.
Sprache	Deutsch